

Einbau Netzablage Kuga II

Allgemeines:

- Die seitlichen Ausbuchtungen im Kofferraum des Kuga und die Fläche vor dem dreieckig eingekerbten Verkleidungsteil des Mitteltunnels im Beifahrerfußraum können mit einfachen Netzen versehen werden. Die Höhe der Netze richtet sich nach eingesetztem Material und persönlichen Vorstellungen.
- Es MUSS gebohrt werden, um die Netzrahmen zu befestigen. Wenn also Leasing- oder Finanzierungsfahrzeuge so ausgestattet werden, sollte das zuvor mit dem Leasinggeber oder dem Autohaus geklärt werden! Die Löcher im hinteren Filzverkleidungsmaterial fallen aber nach Demontage der Netze nicht auf.

Material: Für die Prototypen wurde Material bestellt bei:

Netzfabrik Baumbach GmbH
Spessartstrasse 1
36341 Lauterbach
www.netzeallerart.de
fa.baumbach@t-online.de
Tel.:06641 2565
Fax: 06641 61740

Dort können auch Kleinstmengen gegen akzeptable Kosten bestellt werden, der Inhaber war sehr freundlich und hat schnell geliefert. Bei Kleinmengen wird üblicherweise Vorkasse erwartet. Auf der website gibt es im Do-it-yourself-Bereich diverse Tips und weiteres Kleinmaterial zu sehr akzeptablen Preisen im Angebot. Einzig das Porto (6,90) schmerzt für diese Kleinmenge etwas, ich hatte Glück und bekam gegen Maxibriefporto geliefert.

Folgendes Material reicht für die drei Ablagen, wenn die Netze ca. 14 cm hoch werden sollen; bei höheren Netzen muss anderes Netzmaterial geordert werden (gibt es in verschiedenen Größen).

- Netz, elastisch, Netzweite 25 mm, ca 20 x 80 cm (H x B) (Baumbach)
- Anschraubböckchen (10 Stück) (Baumbach)
- Senkkopfschrauben M4 x 16 mit Unterlagscheiben 4,3 x 16 und Muttern M4 (Baumarkt)
- Schraubensicherungslack (oder Stopmutter) (Baumarkt)
- Senkkopfschrauben Holz, M3 x 10 (Baumarkt)
- Messingdraht 1000 x 4 mm (Baumarkt)
- Draht 500 x 3 mm oder Plastikummantelter Gartendraht 2 mm (Baumarkt)
- Schrumpfschlauch für die Metallrahmen (Baumarkt oder Elektronikbedarf)



A) Netzrahmen hinten: Ungefähres Biegemuster (1:1) s. Anhang. 4 mm Draht grob biegen und Passform testen. Dann mit Schrumpfschlauch überziehen und das Netz auffädeln.





- B) Netzrahmen vorne: Ungefähres Biegemuster s. Anhang. 3 mm Draht (oder 2 mm Gartendraht mit Ummantelung) zurechtbiegen, Passform prüfen und Netz auffädeln.



- C) Die Netze werden auch dem Auffädeln an den Knoten abgeschnitten und die Enden mittels Feuerzeug vorsichtig verschweisst (verhindert Aufdröseln der Netzen).
- D) Die Böckchen für die Befestigung des vorderen Netzes wurden am Sockel um etwa 2 mm abgenommen (s. Bild, obere Teile), um die Passform zu optimieren. Der vordere Rahmen wird zunächst an einer der unteren Ecken angeschraubt, dann in der Nut der Verkleidung ausgerichtet und schliesslich mit 4 Böckchen an der Verkleidung befestigt. Netz zurechtziehen und fest anschrauben.



- E) Die hinteren Rahmen werden mit den Böckchen versehen (drei pro Rahmen genügen), eingepasst (Achtung: der Kofferraumboden muss beim Hochnehmen genug Abstand zu den Rahmen haben, sonst streift er am Netz!) und die Löcher mit 4 mm Bohrer ins die Verkleidung vorgebohrt. Dazu werden die Verkleidungen seitlich ausgeclipst und Richtung Kofferraum gezogen, so dass man mit der Hand von hinten an die Verkleidung rankommt. Dann werden die Senkkopfschrauben eingesetzt, und von hinten mittels Unterlegscheibe und M4 Mutter gesichert. Am besten setzt man Schraubensicherungslack ein, damit sich das Ganze im Lauf der Zeit nicht löst.



- F) Abschliessend Netz ausrichten und die Netzen hinter den Rahmen drücken.



Das gesamte Material kostet rund 15 Euro, mit etwas handwerklichem Geschick dauert die Aktion rund 1,5 Stunden.





